

## Segmente

### **AKTUELLE LAGE: MARKTBEURTEILUNG AUFGRUND DES ERGEBNISSES**

Bei den Erlebnisbergen, registrierte die Jungfraubahn-Gruppe durchwegs positive Ergebnisse. Der Verkehrsertrag konnte mit einer Zunahme von insgesamt 16,8% erneut deutlich gesteigert werden. Die Firstbahn verzeichnete ein Plus von 22,7%. Die Harderbahn steigerte ihren Verkehrsertrag um 17,4%. Die Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren erreichte einen Zuwachs beim Verkehrsertrag von 6,1%. Insgesamt wurde bei den Erlebnisbergen mit CHF 13,3 Mio. ein um knapp zwei Millionen höherer Verkehrsertrag als im Vorjahr erwirtschaftet.

Die Harderbahn profitiert von einem intensiven Cross-Marketing mit dem Jungfraujoch. Mit der guten Sichtbarkeit aus dem Zentrum und dem limitierten Zeitbedarf etabliert sich der Berg immer mehr als «Must» für jeden Besucher von Interlaken und erschliesst damit auch Märkte ausserhalb der Jungfraubahn. Dass sich auch die anderen Ausflugsziele positiv entwickeln, ist darauf zurückzuführen, dass sie den Trend zu sportlicher und spasserfüllter Tätigkeit in freier Natur aktiv aufnehmen. Die Firstbahn kann sich mit dem First Cliff Walk und den Mountain Carts im Soft-Adventure-Bereich für jedermann erfolgreich positionieren. Die Winteregg stärkt laufend ihre Attraktionen für die kleinen Kinder.